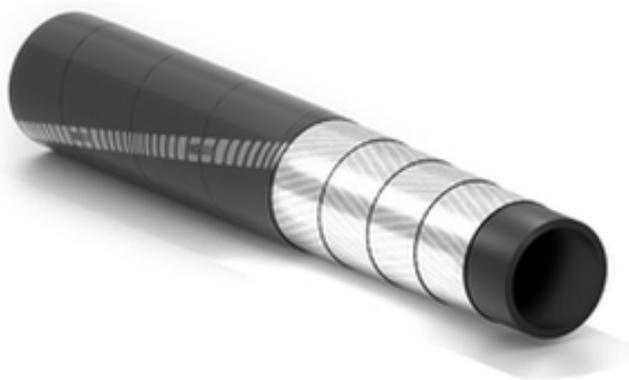


Shannon 85



Betonpumpenschlauch - 4 Stahleinlagen, Betriebsdruck 85 bar



Verwendung:

Schlauch mit Stahleinlagen, zum Einsatz als Leitungsendstück an Betonpumpenfahrzeugen und -anlagen. Vakuumbeständig während der Reinigung. Wird normalerweise mit eingepressten gehärteten "Full-Flow"-Kupplungen geliefert.

Für extreme Bedingungen ausgelegt
Abriebsbeständig
Robuster Aufbau

Normen:

ASME B30.27-2014 (Erfordert eine besondere Kennzeichnung).



Seele:

NR/SBR-Gummi, schwarz, glatt, beständig gegen die abrasive Wirkung von Beton.

Einlagen:

Stahlcord-Gewebe-Lagen.

Decke:

NR/SBR-Gummi, schwarz, glatt (stoffgemustert), abriebs- und witterungsbeständig.

Temperaturbereich:

-40°C bis +70°C.

Kennzeichnung:

Transferstreifen rot "IVG Abr (Logo Produktfamilie)...".



Shannon 85



Artikelnummer	Innendurchmesser		Außendurchmesser		Betriebsdruck		Berstdruck		Theoretisches Gewicht		Biegeradius		Vakuum	Maximale Länge	
	mm	inch	mm	inch	bar	psi	bar	psi	kg/m	lbs/ft	mm	inch		bar	m
1350498	51	2	75	2,96	85	1275	200	3000	3,87	2,60	380	15,0	0,8	60	200
1347470	65	2-9/16	89	3,51	85	1275	200	3000	4,72	3,17	400	15,8	0,8	60	200
1415620	76	3	100	3,94	85	1275	200	3000	5,42	3,64	400	15,8	0,8	60	200
1350030	80	3-5/32	108	4,26	85	1275	200	3000	6,32	4,25	450	17,7	0,8	60	200
1357921	85	3-11/32	114	4,49	85	1275	200	3000	6,89	4,63	500	19,7	0,8	60	200
1412078	100	3-15/16	124	4,89	85	1275	200	3000	6,87	4,62	550	21,7	0,8	60	200
1340255	100	3-15/16	128	5,04	85	1275	200	3000	7,66	5,15	550	21,7	0,8	60	200
1412086	125	4-59/64	150	5,91	85	1275	200	3000	8,69	5,84	700	27,6	0,8	60	200
1346547	125	4-59/64	153	6,03	85	1275	200	3000	9,44	6,34	700	27,6	0,8	60	200

Empfohlene Kupplungen:



Lever and plaster pump accessories

SPECIAL DETAILS

SCHLAUCHLEITUNGEN ABR SHANNON 85

Die Schlauchleitungen bestehen aus Schlauch und Kupplungen.

Auf der Grundlage der Anwendung können Schläuche einerseits oder beiderseits eingebunden werden.



Endschlauch



Verbindungsschlauch

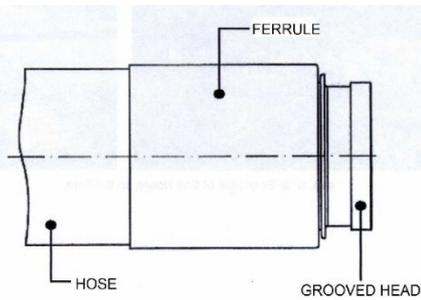


Endschlauch im Einsatz



Verbindungsschlauch im Einsatz

COUPLINGS



Kupplungen sind aus gehärtetem Kohlenstoffstahl. Das "Full Flow" Aufpressungs-System garantiert geringen Strömungswiderstand des Betons bei der Verwendung.

IDENTIFIKATIONSMARKIERUNG

Eine fortlaufende rote Wendelmarkierung über die gesamte Schlauchlänge identifiziert den maximalen Betriebsdruck [bar und psi].

Eine Einprägung auf der Hülse identifiziert Chargennummer und Produktionsjahr.



SPECIAL DETAILS

INSTANDHALTUNG UND ANLEITUNGEN FÜR DIE KORREKTE ANWENDUNG

Inspektion.

Vor und während jeder Betriebszeit soll eine regelmäßige Kontrolle an dem Gummischlauch und an den Kupplungen von geschultem Personal durchgeführt werden.

Die Kontrolle auf dem Gummischlauch sind notwendig, eventuelle Anomalien zu verifizieren, wie z.B.:

- den Stand des internen Abriebs;
- die Loslösung der Hülse vom Schlauch;
- das Vorhandensein von Blasen, Schnitten oder beriebenen Bereichen, die auf einen Bruch in den Textileinlagen hinweisen können
- das Vorhandensein von altem Beton im Schlauch.

Die Prüfung der Kupplungen dient dazu, folgende Anomalien festzustellen:

- eventuelle Brüche, Beulen, Löcher oder Verformungen der Komponenten;
- das Vorhandensein von altem Beton insbesondere innerhalb des Dichtungshohlraumes, der den Betrieb hemmen kann;
- eventuelle Erosions- und Abriebspuren.

Anweisungen.

Es wird empfohlen, die Flussrichtung des Materials in den Schlauchleitungen durch entsprechende Montage abzuwechseln (Vertauschen von Einlass- und Auslassseite), und die Schlauchleitung periodisch axial um 180° zu drehen.

Der Erosions- oder Abriebgrad der Schlauchleitung hängt direkt mit der Flussgeschwindigkeit, der Durchflussmenge und der Typologie/Korngröße des geförderten Mediums zusammen. Die Biegung der Schlauchleitung verstärkt alle vom Abrieb des Materials verursachten Effekte. Zu enge Biegeradien fördern den Seelenabrieb und reduzieren dadurch die Schlauchlebenszeit.

Reinigung.

Die Schlauchleitung ist unbedingt nach jedem Einsatz mit geeigneten Mitteln zu reinigen. Wir empfehlen das Absaugen einer Schwammgummikugel vom Ende her durch die Schlauchleitung. Die Reinigung darf nicht mit Pressluft durchgeführt werden.

Eine unkorrekte Schlauchreinigung könnte Betonverstopfungen, und daher potenzielle Risiken für die Mitarbeiter verursachen.

Für die Sicherheitsanforderungen siehe UNI EN 12001 Spezifikation: „Förder-, Spritz- und Verteilmaschinen für Beton und Mörtel – Sicherheitsanforderungen“.

Lagerung

Empfehlungen zu einer korrekten Lagerung – Gummi unterliegt naturgemäß Veränderungen der physikalischen Eigenschaften. Diese Veränderungen, die gemäß der verbrauchten Gummimischung normalerweise im Laufe der Zeit auftreten, können aus einem bestimmten Faktor oder aus einer Kombination davon beschleunigt werden. Einlagenstoffe werden durch ungeeignete Lagerbedingungen auch beeinträchtigt. Die nachfolgenden Empfehlungen umfassen eine Reihe von Vorkehrungen, die getroffen werden sollten, damit die gelagerte Ware möglichst geringfügigem Schaden ausgesetzt wird.

Haltbarkeit – Die Lagerzeit sollte durch eine vorprogrammierte Rotation beschränkt sein. Wenn die Langzeitlagerung nicht vermieden werden kann, muss der Benutzer vor dem Gebrauch laut ISO 8331 eine Schlauchüberprüfung nach den folgenden Kriterien durchführen:

- max. 2 Jahre Lagerung für Schlauchleitungen;
- max. 4 Jahre Lagerung für Schläuche.

Temperatur und Feuchtigkeit – Die ideale Temperatur für die Gummischlauchlagerung variiert von 10 bis 25 °C. Schläuche sollten nicht bei Temperaturen über 40°C oder unter 0°C gelagert werden. Wenn die Temperatur unter -15°C ist, muss man angemessene Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung treffen. Schläuche sollten nicht neben Wärmequellen oder bei hoher oder niedriger Feuchtigkeit gelagert werden. Ein Feuchtigkeitsniveau von Max. 65% wird empfohlen.

Licht – Schläuche müssen an dunklen Stellen gelagert werden, und sind vor direkter Sonneneinstrahlung und starkem künstlichem Licht zu schützen. Glasüren und Fenster sollten abgeschattet werden.

Sauerstoff und Ozon – Schläuche sollen vor Zugluft durch eine geeignete Verpackung oder eine Lagerung in luftdichten Behältern geschützt werden. Da Ozon für Gummi besonders schädlich ist, sollen in den Lagerräumen keine Ozon-emittierenden Geräte wie z. B. Elektromotore, Funken und Geräte, die Entladungen oder Lichtbögen produzieren, betrieben werden.

Kontakte mit anderen Materialien - Schläuche sollen bei der Lagerung nicht mit Lösungsmitteln, Kraftstoffen, Ölen, Fetten, flüchtigen Chemikalien, Säuren, Desinfektionsmitteln und anderen organischen Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Außerdem kann der direkte Kontakt mit z.B. Braunstein, Eisen, Kupfer und deren Legierungen einige Gummimischungen beschädigen. Berührung mit PVC, Holz und mit Kreosot getränkten Geweben sind ebenfalls zu vermeiden.

Hitzequellen

Die oben genannten Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte sollen berücksichtigt werden. Falls dies nicht möglich ist, ist ein thermischer Schutz in einem Abstand von mindestens Meter vorzusehen.

Elektrische und magnetische Felder

Schwankungen von elektrischen und magnetischen Feldern sollten vermieden werden, da sich in den Metallkupplungen Spannungen aufbauen können. Diese Felder entstehen in der Nähe von Hochspannungskabeln oder Hochfrequenzmaschinen.

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSMFORMATIONEN – VERANTWORTUNG DES ANWENDERS

Die Lebensdauer der Gummischläuche ist abhängig vom Verwendungszweck. Die Geräte und die Anlagen, in denen der Schlauch installiert wird, müssen auf sichere Weise entworfen werden. Da unser Schlauch dazu bestimmt ist, verschiedene Anwendungen zu haben, kann IVG Colbachini SpA das reibungslose Funktionieren des Produkts in allen Situationen nicht garantieren. Die Analyse der technischen Aspekte mit Bezug auf die spezifischen Anwendungsfälle muss vom Benutzer bei der Produktauswahl, die seinen Bedürfnissen entspricht, durchgeführt werden. Mit Blick auf die Vielfalt der Betriebsbedingungen und -Applikationen des IVG-Schlauchs ist ausschließlich der Benutzer für die endgültige Wahl des Produkts verantwortlich, das am besten geeignet ist, die Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die die Anwendung erfordert, zu garantieren.

Die in den Produktblättern angegebenen Informationen und technischen Daten müssen durch befähigte Anwender mit geeigneten technischen Kenntnissen analysiert werden.

IVG Colbachini übernimmt keine Haftung für Einsatzzwecke seitens des Endverbrauchers, die von denen in den Katalogen, Datenblättern, Angeboten, Auftragsbestätigungen und eventuellen beigefügten Empfehlungen abweichen.

Eine unsachgemäße Produktauswahl oder das Nichtbefolgen der Installation-, Benutzung-, Wartungs-, und Lagerungsverfahren der Schläuche kann Schlauchbrüche, Sachschaden oder Verletzungen von Personen verursachen.

Für die Auswahl und die ordnungsgemäße Verwendung der IVG-Produkte beachten Sie bitte das Dokument „Empfehlungen zur Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung von Gummischläuchen“ vom „Assogomma“-Verband zur Verfügung gestellt und auf www.ivgspa.it (auf Englisch) abrufbar. Diese Empfehlungen sind gemäß der internationalen Norm ISO 8331 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen – Leitlinie für die Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung“.

Aus Sicherheitsgründen, max. zulässigen im Produktdatenblatt angegebenen Betriebsüberdruck nicht überschreiten.

Für spezifische Anwendungen der Gummischläuche beziehen Sie sich bitte auf die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben oder auf die jeweiligen Vorschriften. Zusätzlich sind weitere Empfehlungen für kritische Einsätze zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Marketingabteilung (marketing@ivgspa.it).